

Protokoll

57. (17-21) Gemeinderatssitzung des Einwohnergemeinderates Flumenthal

vom Montag, 31. Mai 2021, 19.00 Uhr
im Gemeindesaal Flumenthal

Kurzfassung zur Veröffentlichung im Internet **(P.57 kurzfass)**

Vorsitz: Christoph Heiniger, Gemeindepräsident

Anwesend: Nathalie Stampfli
Gaby Schneeberger
Stefan Sury
Markus Zubler

Gast: Barbara Bieri (Ersatzgemeinderätin)

Protokoll: Jacqueline Fuchs, Gemeindeschreiberin

Traktandenliste

1. Begrüssung, Eintreten auf Traktandenliste C. Heiniger
 - . Diskussion, Beschluss
2. Protokoll C. Heiniger
 - . GR-Sitzung vom 10. Mai 2021
 - . Diskussion, Genehmigung
- 3*. Knotenstudie T5 – Flumenthal C. Heiniger
 - . Information Analyse, Einbezug Stakeholder
 - . Bewertungskriterien
 - . Orientierung, Diskussion, Beschluss
- 4*. Anpassung Dienst- und Gehaltsordnung C. Heiniger
 - . Überarbeitung Anhang 1
 - . Antrag der Arbeitsgruppe «Ueberarbeitung GO/DGO»
 - . Orientierung, Diskussion, Beschluss
5. Rechnungs-Gemeindeversammlung vom 8. Juni 2021 C. Heiniger
 - . Bericht der Revision vom 19.05.2021 – definitives Ergebnis
 - . Aktueller Stand der Vorbereitungen
 - . Publikation / Auflage
 - . Orientierung, Diskussion, Beschluss
6. Corona-Pandemie – aktueller Stand, weiteres Vorgehen M. Zubler
 - . Informationen des Ressortchef Sicherheit/Finanzen
 - . Orientierung, Diskussion, Beschluss

- | | |
|--|-------------|
| 7. <u>Mitteilungen / laufender Posteingang</u>
. Kenntnisnahme, Auftragserteilung | C. Heiniger |
| 8. <u>Berichte der Ressortchefs</u>
. Information, Kenntnisnahme, allenfalls Beschlüsse | Alle |
| 9. <u>Verschiedenes</u>
. GWUL Jahresbericht Trinkwasser 2020 (Kenntnisnahme/Infos an Bevölkerung)
. Einweihung Schulhaus, Planung und Vorgehen
. Information, Kenntnisnahme, allenfalls Beschlüsse | Alle |

*Traktandum nicht öffentlich

1. Begrüssung, Eintreten auf Traktandenliste
. Diskussion, Beschluss

Christoph Heiniger begrüsst zu dieser Sitzung.

Markus Zubler musste sich heute einem operativen Eingriff unterziehen, nimmt aber trotzdem an der heutigen Sitzung teil. Danke und gute Genesung Markus.

Die Einladung mit der Traktandenliste und den Unterlagen wurden am 26. Mai 2021 verschickt.

Das Eintreten wird einstimmig beschlossen.

2. Protokoll
. GR-Sitzung vom 10. Mai 2021
. Diskussion, Genehmigung

Protokoll der GR-Sitzung vom 10. Mai 2021

Stefan Sury (Seite 9): lautet neu:

Mit diesen Zahlen befinden wir uns in etwa da, wo wir seinerzeit mit unserem eigenen Spitex-Verein waren.

Markus Zubler (Seite 31): lautet neu:

Letztendlich konnte sich das Gremium mit der Anpassung anfreunden. Nach grossem Widerstand wurde der Vorschlag doch noch akzeptiert.

Das Protokoll wird mit diesen beiden Ergänzungen/Änderungen genehmigt und verdankt.

3*. Knotenstudie T5 - Flumenthal

- . **Information Analyse, Einbezug der Stakeholder**
- . **Bewertungskriterien und Gewichtung, weiteres Vorgehen**
- . **Orientierung, Diskussion, Beschluss**

Einleitung

Die Gemeinderäte wurden mit folgenden Unterlagen bedient:

- . Doppelkonten Flumenthal Illustration Kriterienkatalog (WAM)
- . Analyse Doppelknoten (WAM)
- . Kriterienkatalog für Bewertung (WAM)

Christoph Heiniger: hat zusammen mit Toni Ast am 1. Workshop teilgenommen.
Der Kanton Solothurn führte diesen durch.

Am Workshop haben die Flumenthaler Vertreter sich dafür eingesetzt, dass der heute provisorische Kreisel nach Abschluss der Arbeiten definitiv bestehen bleibt.
Die Firma WAM und Partner wurde seitens Kanton mit einer Studie beauftragt.

Das Büro WAM hat den Workshop geleitet. Die verteilte Präsentation gewährt einen Einblick in die Analyse.

Das Ergebnis der Analyse zeigt auf, dass weder die seinerzeitige Verkehrsführung noch der aktuelle Kreisel gesetzeskonform sind. Die Unterführung ist nicht behindertengerecht, das Überqueren von mehreren Spuren ist nicht optimal.

Eingehende Detailbesprechung
Gemeinsame Erstellung der Gewichtung der Kriterien

Beschlussfassung

Der GR kann mit der nachstehenden Gewichtung der Kriterien im Grundsatz leben, d.h. Sie wird einstimmig genehmigt und z.H. des Workshops vom 22.06.2021 verabschiedet.

Weiteres Vorgehen

Der Kanton, die Gemeinde Hubersdorf und auch die BWK wird mit unseren Daten der Gewichtung bedient.

4*. Anpassung Dienst- und Gehaltsordnung

- . **Überarbeitung Anhang 1**
- . **Antrag der Arbeitsgruppe «Überarbeitung GO/DGO»**
- . **Orientierung, Diskussion, Beschluss**

Einleitung

Christoph Heiniger liess den Gemeinderäten folgende Dokumente zukommen:

- . Antrag Anpassung Anhang 1 zur DGO vom 26.04.2021
- . Anhang 1 (in Ueberarbeitungsmodus)

Die Einordnung des Wegmachers war noch zu klären und noch zwei, drei andere Punkte.
Aus diesem Grund ist erst jetzt über den Anhang 1 zur DGO zu befinden.



An den Gemeinderat
der Einwohnergemeinde
4534 Flumenthal

Flumenthal, 26.05.2021

**Antrag Anpassung Anhang (1) zur Dienst- und Gehaltsordnung (DGO) der
Einwohnergemeinde Flumenthal**

Geschätzte Kolleginnen und Kollegen

Beiliegend unterbreite ich Euch im Namen der Arbeitsgruppe «Überarbeitung
Gemeindeordnung (GO) & Dienst- und Gehaltsordnung (DGO)» einen Antrag zur Anpassung
des Anhangs zur Dienst- und Gehaltsordnung (DGO).

Ausgangslage

Gemäss Beschluss des Gemeinderates vom 17. August 2020, überarbeitete die dafür
eingesetzte Arbeitsgruppe (Jacqueline Fuchs, Nathalie Stampfli und der Schreibende) die
Gemeindeordnung (GO) sowie die Dienst- und Gehaltsordnung (DGO) der EWG Flumenthal.
Anlässlich seiner Sitzung vom 26. April 2021 genehmigte der Rat die entsprechenden
Anpassungen und überwies diese zu Händen der Gemeindeversammlung vom 8. Juni 2021.

Antrag

- Die Arbeitsgruppe «Überarbeitung Gemeindeordnung (GO) & Dienst- und
Gehaltsordnung (DGO)» beantragt dem Gemeinderat ergänzend zum Beschluss vom
26. April 2021, den Anhang 1 im Rahmen der Kompetenz des Gemeinderates
anzupassen.

Besten Dank für die wohlwollende Prüfung.

Freundliche Grüsse

Einwohnergemeinde Flumenthal

Christoph Heiniger
Gemeindepräsident

Beilage: Anhang 1 zur DGO im Überarbeitungsmodus

Diskussion und Fragen

Der Gemeindepräsident weist auf einzelne Punkte in dem Anhang hin u.a. wurde der
Regiestundenansatz wurde von CHF 25.00 auf CHF 30.00 angehoben.

Bei den Sitzungsgeldern gibt es neu eine Abstufung je nach Sitzungsdauer:
Bis 2 h CHF 50.00, darüber CHF 80.00.

Eingehende Detailbesprechung

Beschlussfassung

Der Gemeinderat genehmigt, mit den vorerwähnten Anpassungen bzw. Änderung, den
Anhang einstimmig.

Die neuen Ansätze werden ab 01.01.2022 in Kraft treten.

5. Rechnungs-Gemeindeversammlung vom 8. Juni 2021

- . **Bericht der Revision vom 19.05.2021 – Definitives Ergebnis**
- . **Aktueller Stand der Vorbereitungen**
- . **Publikation/Auflage**
- . **Orientierung, Diskussion, Beschluss**

Einleitung

Christoph Heiniger verweist auf den vorliegenden Revisionsbericht und hält fest, dass das Resultat der Jahresrechnung 2020 wesentlich besser ausgefallen ist, als in der 1. Lesung angenommen. Der Aufwandüberschuss beträgt nach Revision CHF 161'555.64.

Der erläuternde Revisionsbericht konnte noch nie so schmal gehalten werden. In den Vorjahren gab es immer Pendenzen oder Punkte die noch aufzunehmen und zu erledigen waren.

Das ist ein gutes Zeugnis für die Finanzkommission, das Ressort Finanzen und die Finanzverwaltung.

Aktueller Stand Vorbereitungen für die GV:

- . Die Publikation ist erfolgt
- . Die Auflageunterlagen sind bereit

Der Entwurf der Präsentation der GV wurde an Toni Ast und Markus Zubler zur Durchsicht zugestellt.

Die beiden Rückmeldungen hat Christoph Heiniger erhalten. Danke vielmals.

Wir sind demnach bereit für den 08.06.2021.

Die Anlage ist organisiert, die Brüder Zimmermann sind beauftragt. Der Schulhauswart ist informiert -da dieser dann aufgrund einer Operation abwesend sein wird, richtet die Schule die Halle ein

Heidi von Büren und Eveline Stampfli sind bereit, die Registration und die Eingangskontrolle wie im Dezember 2020 zu machen. Dankeschön.

Diskussion und Fragen im Gemeinderat

Stefan Sury: Ein kleines Risiko besteht, dass er dann in der Quarantäne oder gar Isolation ist. Die Tochter Aline kommt aus Schottland zurück und Schottland steht aktuell wieder auf der roten Liste.

Christoph Heiniger: Danke für den Hinweis.

Stefan Sury wird dann, wenn nötig, Toni Ast instruieren und seine Traktandenpunkte übergeben

xx: Erhält dann am 08.06.2021 die 2. Impfung. Man kann noch nicht sagen, wie sie diese verträgt und ob sie danach an der GV teilnehmen kann.

6. Corona-Pandemie – aktueller Stand, weiteres Vorgehen

- . Informationen des Ressortchef Sicherheit / Finanzen
- . Orientierung, Diskussion, Beschluss

Markus Zubler:

LAGEBERICHT «Covid-19»

Stand: 30.05.2021, 18:00 h

Flumenthal (exkl. BAZ & JVA)

Laborbestätigte Infektionen (kumuliert) 64

Für Flumenthal gilt ab 31. Mai 2021:

- alle Läden geöffnet
- Öffnung der Restaurants (im Innenbereich 4 im Aussenbereich 6 Personen pro Tisch)
- Wiederzulassung von Veranstaltungen mit Publikum mit maximal **50 Besuchenden in Innenbereichen** und maximal **100 Besuchenden (resp. ½ Kapazität) in Aussenbereichen**.

Achtung:

Auch für private Treffen gilt max. 30 Personen (Kinder müssen mitgezählt werden) **im Innenbereich und 50 Personen im Aussenbereich**.

Nach Voranmeldung ab 1. Juni 2021 Drive-In-Impfung in Zuchwil.

Generell gilt weiterhin:

- alle BAG- und kantonalen Vorschriften sind strikt zu befolgen
- für die Einhaltung aller Massnahmen sind die Gesuchsteller verantwortlich
- Schutzkonzept vorhanden
- die Bewilligung kann jederzeit ohne Entschädigung widerrufen werden.

Anlass- und Mietgesuchsbewilligungen durch BWK / Bausekretariat (gem. obigen Bedingungen).

Der Lagebericht wird durchgegangen.

Die Musikgesellschaft ist sofort nach Beschluss des Bundesrates aktiv geworden und hat um Bewilligung zur Benützung der MZH für die Proben angefragt.

Die MG musste noch ihr Konzept anpassen, dieses liegt aber schon überarbeitet wieder vor.

Der Kanton hat heute definiert, was als eine Veranstaltung gilt.

Die Musikproben in der MZH gelten als private Veranstaltung mit max. 30 Personen.

Christoph Heiniger: Danke fürs Update. Wir hoffen, dass die Zahlen nun weiterhin zurückgehen.

Unsere Angestellten können ab sofort wieder zusammen im gleichen Büro zusammenarbeiten. J. Fuchs orientiert intern.

7. Mitteilungen / laufender Posteingang
. Kenntnisnahme, Auftragserteilung

- . Dep. für Bildung und Kultur – Verfügung vom 25.05.2021: Verlängerung der Anordnung Sonderschulen für S.A. bis zum 31.07.2023. Kosten CHF 2'000.00 pro Monat.
- . Dep. für Bildung und Kultur – Verfügung vom 17.05.2021: Verlängerung der Anordnung Sonderschulen für B.S. bis zum 31.07.2023. Kosten CHF 2'000.00 pro Monat.
- . Dep. für Bildung und Kultur – Verfügung vom 17.05.2021: Verlängerung der Anordnung Sonderschulen für B.Z. bis zum 31.07.2023. Kosten CHF 2'000.00 pro Monat.
- . Dep. für Bildung und Kultur – Verfügung vom 11.05.2021: Verlängerung der Anordnung Sonderschulen für T.A. bis zum 31.07.2023. Kosten CHF 2'000.00 pro Monat.
- . Dep. für Bildung und Kultur – Verfügung vom 05.05.2021: Verlängerung der Anordnung Sonderschulen für M.D. bis zum 31.07.2022. Kosten CHF 2'000.00 pro Monat.
- . Dep. für Bildung und Kultur – Verfügung vom 05.05.2021: Verlängerung der Anordnung Sonderschulen für M.S. bis zum 31.07.2022. Kosten CHF 2'000.00 pro Monat.
- . RRB 2021/690 vom 25.05.2021: Kantonsarchäologie: Bewilligung zum Suchen nach Archäologischen Funden. Erneuerung der Bewilligung bis 30. Juni 2031 / Deitingen, Flumenthal, Riedholz, Rüttenen: Jonas Rieder, Wangen a. Aare.
- . Schreiben der Regiomech vom 28.05.2021: Neuer Geschäftsführer ab Juni 2021: Herr Ueli Schwaller (bisher Herr Ignaz Moser).
- . Repla / Schreiben vom 28. Mai 2021: Protokolle der Delegiertenversammlungen 2021 der Repla liegen vor.

57. Sitzung vom 31. Mai 2021

- . RRB 2021/666 vom 18.05.2021: Verwaltungskosten Sozialadministration: Lastenausgleich 2021. Eine Kopie davon geht an die Fiko.
- . Schreiben vom 25.05.2021 Sonderpädagogisches Zentrum Bachtelen, Grenchen. Neuer Gesamtleiter im Bachtelen ist ab 01.08.2021: Gustav Keune, er löst Dr. Karl Diethelm ab.
- . Einladung zur 20. Gesellschafterversammlung der GA Weissenstein GmbH, 10.06.2021. Christoph Heiniger wird die Unterlagen studieren.
- . Schreiben der Post CH AG vom 10.05.2021: Briefeinwürde: neue Leerungszeiten ab 30. Mai 2021:

Leerungszeiten der Briefeinwürfe ab 30. Mai 2021

Gemeinde Flumenthal



Neu leert die Post die meisten Briefeinwürfe auf dem Zustellgang, Montag bis Freitag 08.00–12.00 Uhr. Dadurch gelten neue Leerungszeiten.

In der Tabelle sehen Sie die bisherigen und die neuen Leerungszeiten für jede Ortschaft in der Gemeinde. Wo verfügbar, sind auch die Leerungen am Abend oder an den Wochenenden aufgeführt. Die Angaben in der Liste sind ohne Gewähr.

Über den QR-Code gelangen Sie auf die Standortsuche, wo Sie stets die aktuellen Standorte der Briefeinwürfe und deren Leerungszeiten abrufen können.

Standort	Ortschaft	Leerungszeit bisher			Leerungszeit ab 30.05.2021		
		Mo-Fr	Sa	So	Mo-Fr	Sa	So
Hubelweg 21	4534 Flumenthal	07:30	07:30		07:30		
Kirchgasse 43	4534 Flumenthal	07:30	07:30		07:30		
Rötistrasse 1	4534 Flumenthal	16:00	07:30		16:00	07:30	
Autobahnraststätte Süd	4543 Deitingen	08:00	08:00		09:00		

- . Markus Zubler erkundigt sich, ob die Anwesenden in letzter Zeit auch Falschzustellungen der Post hatten. Er hat offenbar immer wieder falsche Zustellungen, was nicht sein darf. Markus Zubler hat sich telefonisch und via E-Mail bei der Post beschwert. Die bisherigen Antworten konnten ihn nicht zufrieden stellen. Er wartet nun noch diese Woche ab, ob noch eine Antwort gemäss seiner Vorstellung eingehen wird. Andernfalls wird er einen anderen Weg beschreiten.
- . Kurzprotokoll Meldewesen vom 11.05.2021: 1054 Einwohner.
- . Schreiben der Nachtliniengesellschaft (NLG) Moonliner vom Mai 2021:

Nachtliniengesellschaft (NLG)
c/o BERNMOBIL
Eigerplatz 3, Postfach, CH-3000 Bern 14
Telefon 031 321 88 12, Fax 031 321 88 66
moonliner@bernmobil.ch
www.moonliner.ch



An die Gemeinden im Einzugsgebiet
der MOONLINER-Linie
M52 Solothurn – Flumenthal – Niederbipp – Deitingen

Bern, im Mai 2021

Geschäftsjahr 2020 / Rechnung 2021

Sehr geehrte Damen und Herren

Das Betriebsjahr 2020 war für das MOONLINER Nachtbusangebot durch Covid-19 geprägt. Aufgrund der Corona-Pandemie war der MOONLINER Betrieb zwischen dem 16. März und 13. August und zwischen dem 25. Oktober und 31. Dezember eingestellt. Über alle Netze gesehen, wurden während der rund viermonatigen Betriebszeit 67'500 Fahrgäste befördert (Vorjahr 232'200). Damit sind die Fahrgastzahlen um -71% gegenüber dem Vorjahr gesunken. Der Rückgang war in allen Netzen etwa gleich gross.

Die fehlenden Fahrgasterträge wirkten sich im Jahresabschluss insbesondere auf den Linien in die Agglomeration Bern aus, weil hier in "normalen" Jahren der Deckungsbeitrag durch die Ticketeinnahmen jeweils am grössten ist. Auf den übrigen Linien, mit einem tieferen Kostendeckungsgrad konnte auf den meisten Linien mit den eingeforderten Beträgen eine ausgeglichene Rechnung erzielt werden. So auch auf der Linie M52. Der Überschuss wird auf die Linienrechnung des laufenden Jahres gutgeschrieben.

Es ist momentan noch nicht absehbar, wann und für wie lange der MOONLINER Betrieb wieder aufgenommen werden kann. Daher verzichten wir vorerst auf den Versand von Akontorechnungen für das Betriebsjahr 2021. Sobald wir den Betrieb wieder aufnehmen können, werden wir die Auswirkungen analysieren und falls notwendig die Rechnungen verschicken.

Im letzten Betriebsjahr wurden auf der MOONLINER Linie M52 total 900 Fahrgäste transportiert (Vorjahr 2'230).

Die am MOONLINER beteiligten Transportunternehmungen danken Ihnen, auch im Namen unserer Fahrgäste, für die Unterstützung. Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Nachtliniengesellschaft / MOONLINER
Geschäftsführer MOONLINER

Marc Jaussi

Vorsitzender NLG

Martin Stucki

- . Einladung zur jährlichen Standortbestimmung Spitex Region Solothurn mit allen auftraggebenden Gemeinden

Dienstag, 08. Juni 2021, 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr.

Christoph Heiniger ist zu diesem Zeitpunkt mit dem Einrichten der MZH für die Gemeindeversammlung beschäftigt und muss sich entschuldigen.

Er erkundigt sich, ob Nathalie Stampfli ihn vertreten kann. Nathalie Stampfli schaut mit ihrem Vorgesetzten, ob sie dann frei nehmen könnte. Sie gibt dem GP dann Bescheid.

- . Bestellung Uebersetzstelle 2102.400 Flumenthal I:
18.06. – 26.06.2021 (inkl. Nutzung der Uebersetzstelle am Samstag, 26.06.2021).
Truppe G Bat 6 (Oblt Beat Brauchli, 079 814 34 75).

Die Bestellung wird ausgehängt.

- . Verfügung Bau- und Justizdepartement vom 10.05.2021: Zusatzbeitrag an die Aussenrenovation der Pfarrkirche St. Peter und Paul, Kirchgasse 31
- . ALPIQ Hydro AG: Gefahrenhinweis bezüglich Hochwasser. Die Alpiq bringt uns die Plakate «Flussregeln» und «Hochwasser gibt's auch im Sommer» zur Kenntnis.

8. Berichte der Ressortchefs

Umwelt & Energie / Senioren / Gaby Schneeberger

Keine Meldungen.

Bau- und Werk / Stefan Sury

BWK-Sitzung vom 26.04.2021:

- . Herr Vejseli war an dieser Sitzung dabei. Die BWK sieht Herr Vejseli ab 01.01.2022 als Vollmitglied der BWK und Herr C. Bettschen als Ersatzmitglied vor.
- . Bezüglich der ausgeführten Inliner an der Jura- und Rötistrasse gab es keine Reklamationen.
- . Herr Rolf Weyermann startet am 01.06.2021 als neuer Wegmacher.
- . Röbi Christen möchte kein grosser Abschiedsanlass. Er wünscht es einfach (mit Wurst, Brot und Bier). Als geladene Gäste sieht er die BWK, die Winterdienstler, den Schulhauswart und seinen Nachfolger

Der Apéro wird von Seiten der BWK organisiert.

- . Er werden Abklärungen gemacht, wie die Eigentumsverhältnisse gewisser Strassenabschnitte sind.
- . In Sachen Servicevertrag für die neuen Spielgeräte ist man im Gespräch mit Markus Zubler.

- . Die BWK ist daran Offerten für Verbauungen aus Holz/Stein in der Siggern einzuholen. Es muss mit Kosten von ca. CHF 24'000.00 gerechnet werden.
- . Das Salzsilo wurde noch nicht abgeholt, da es noch zu $\frac{3}{4}$ voll ist und so nicht transportiert werden kann.

Toni Ast nimmt sich dem Thema an.

- . Die BWK ist daran, die Landeigentumsverhältnisse entlang vom Bornerichweg abzuklären.

Nathalie Stampfli: Wann werden die Arbeiten gestartet? Man darf dann nicht vergessen, dass der Weg zum Friedhof auch tangiert wird.

Stefan Sury: Der Baustart könnte schon im Herbst 2021 erfolgen.

- . Einweihung Grillstelle (Bänke und Tische) an der Siggern: Es haben rund 20 Personen am Anlass teilgenommen. Die beiden Jungs - Matteo Feier und Jan Friedli haben sich grosse Mühe gegeben und einen tollen Platz geschaffen.

Gaby Schneeberger: Es wäre schön, wenn die beiden Jugendlichen seitens Bürgergemeinde auch ein kleines Präsent als Dankeschön erhalten würde.

- . Die Aktualisierung der Pflichtenhefte vom Wegmacher und vom Bausekretariat sind in Arbeit.

Mensch&Kultur / Nathalie Stampfli

Nathalie Stampfli hat an der Delegiertenversammlung von SDMUL teilgenommen. Leider war niemand vom Bereich Finanzen an der DV anwesend. So konnte die Frage der Abweichung vom Budget zur Rechnung pro Gemeinde, nicht beantwortet werden.

Herr Röthlisberger nimmt sich der Frage an und wird sich zu gegebener Zeit melden.

Der Gemeinderat staunt über die Tatsache, dass niemand aus dem Finanzbereich anwesend war. Das darf nicht sein.

Die Delegiertenversammlung der Mütter- und Väterberatung war hingegen sehr interessant und auch gut vorbereitet.

Die Jahresbroschüre wird in die Zirkulationsmappe gelegt.

Verwaltung/Bildung/Gemeindepräsidium/Christoph Heiniger

- . Der unterzeichnete Anstellungsvertrag für den Wegmacher liegt vor. Danke all denen, die mitgearbeitet haben.

Der Antrag an das Amt für Wirtschaft und Arbeit i.S. Einstiegspraktikum wurde genehmigt. Die entsprechende Verfügung ist eingegangen.

Die drei auszufüllenden Formulare (monatlich) werden Toni Ast übergeben.

- . 20.05.2021: Christoph Heiniger war bei der Vigier zu Gast. Es ging um das

Umzonungsverfahren vom Werkhof. Es wurde ein Vorgehensvorschlag aufgezeigt.

- . 25.05.2021: Unser GP trifft sich mit der Präsidentin von Riedholz und dem Präsidenten Luterbach. Es geht u.a. um die Verkehrsflüsse im Gebiet Attisholz, Aare, Luterbach, Riedholz und Flumenthal.

Rückmeldung aus Luterbach: Die Vigier zeigt grosses Interesse daran, die geplante Wasserstoff-Anlage in ihrem Recycling-Center zu integrieren und ihre LKWs auf Wasserstoff umzubauen.

- . 25.05.2021: Vorstandssitzung GSU fand statt.

Unter anderem wurde das Konzept für das 10 Jahres-Jubiläums-Fest der GSU besprochen. Die Finanzierung erfolgt über die gemachten Rückstellungen aus dem Budget 2021. So werden keine Mehrkosten entstehen.

Weiter wurde der Vorstand der GSU angefragt, ob sie die Liegenschaft in welchem der Schulhauswart wohnhaft war, dem aktuellen Mieter verkauft werden könnte.

Der Vorstand der GSU hat sich gegen einen Verkauf entschieden.

Zum 2 mal hat der Vorstand der GSU zu der erweiterten Teststrategie COVID-19 Nein gesagt. Es besteht weiterhin die absolute Freiwilligkeit auf allen Stufen.

Öffentliche Sicherheit und Finanzen / Markus Zubler

- . Nachtrag zur letzten Feuerwehrsitzung; der aktuelle Feuerwehrkommandant M. Gobeli gibt seinen Rücktritt per 31.12.2021 bekannt.

Sein Nachfolger wird Samuel Meier (Stv. Kommandant) werden.

- . Die Repla-Vorstandssitzung hat stattgefunden. Es wurde wiederum festgestellt, dass der UL sich bezüglich der Beitragsvereinbarung nicht solidarisch zeigt. Hubersdorf z.B. ist nicht bereit, die Beiträge zu übernehmen.

Sobald der neue Gemeinderat in Hubersdorf eingesetzt wird, werden der Geschäftsführer der Repla und Markus Zubler als Vorstandsmitglied vorstellig.

- . Sitzung Ortsplanung:

Es wurde alles für die Quartieranalyse zusammengetragen. Diese wird raschmöglichst in den Gemeinderat gebracht.

Die ganzen Arbeiten in der Kommission sind äusserst interessant. Die Zusammenarbeit funktioniert sehr gut.

Die Vernehmlassung ist für den September 2021 vorgesehen.

- . Am 19.05.2021 fand die Schlussbesprechung der Revision statt. Die Arbeit mit der PKO Treuhand, mit Herrn Kofmel ist sehr angenehm. Herr Kofmel hat ein gutes Gespür für das Wesentliche.
- . 21.05.2021: Die Vertragsunterzeichnung mit Rolf Weyermann fand statt.

- . 27.05.2021 Die Einweihung der Grillstelle war ein toller Anlass.

9. Verschiedenes

- . Information, Kenntnisnahme, allenfalls Beschlüsse

GWUL Jahresbericht Trinkwasser 2020 (Kenntnisnahme und Infos an Bevölkerung:

Das Trinkwasser ist ein sehr wichtiges Thema. Christoph Heiniger schlägt vor, den Testbericht und den Jahresbericht auf unserer Website aufzuschalten.

Der Gemeinderat ist einstimmig damit einverstanden.

Die Übergabe der Brunnenmeisterarbeiten an den neuen Wegmacher wird Ende 2021 erfolgen. Toni Ast wird dann Daniel Stampfli kontaktieren.

Einweihung Schulhaus, Planung und Vorgehen

Christoph Heiniger erläutert die nachstehende Anfrage.

Diskussion im Gemeinderat

Nathalie Stampfli: Mit 75 Kindern plus Eltern müsste man bereits mit rund 225 Personen rechnen, was aktuell zu viel wären. Sie möchte es vermeiden, dass es einen Behördenanlass als solches wird. Dann wäre für die Organisation auch nicht die M&K zuständig.

Der schnellste Flumenthaler wird nicht mehr organisiert – das wäre für die Einweihung ein sogenannter Aufhänger.

Christoph Heiniger – das Ganze ist auch wetterabhängig.

Der Anlass müsste sicher öffentlich sein.

M. Zubler schliesst sich der Meinung von Nathalie an. Wenn es einen Anlass gibt, dann soll es etwas Tolles geben. Er zeigt sich optimistisch, dass wir im September 2021 etwas machen könnten.

Wenn wir vorher etwas machen würden, wäre es etwas erzwungen.

Christoph Heiniger: Aus diesen Gesichtspunkten muss man in Richtung Herbstferien planen.

Die Kommission Mensch&Kultur soll sich bitte Gedanken dazu machen und eine Idee ausarbeiten.

Es soll eine Arbeitsgruppe gebildet werden.

Weiteres Vorgehen

- . Nathalie Stampfli macht sich Gedanken darüber und nimmt das Ganze auf. Es wird eine Arbeitsgruppe gebildet.

Barbara Bieri schlägt vor, den Elternrat einzubeziehen.

Seniorenausflug 2021

Gaby Schneeberger: Der diesjährige Seniorenausflug wurde vorerst auf den 28.09.2021 verschoben. Sie überlegt, ob die Einladungen in diesem Jahr schon früher verschickt werden sollen und damit das vorhandene Interesse abzutasten.

Wie wäre es, wenn die Einladungen Anfang August 2021 verschickt würden?

Es ist ein Car für 71 Personen reserviert.

Stefan Sury: Sind die Personen schon geimpft?

Gaby Schneeberger: Das ist nicht bekannt.

Barbara Bieri: Man könnte auch verlangen, dass ein negativer Test vorgelegt wird.

Markus Zubler: Anfragen darf man die Personen nicht, da würden wir uns in einer Grauzone befinden.

Christoph Heiniger erachtet den Ansatz einer Voranfrage als gut. Vielleicht müsste man darauf noch vermerken, dass es unter den gegebenen Umständen schwierig sei mit der Planung und wir daher schon jetzt eine Anfrage starten.

Nathalie Stampfli: Wie ist es mit dem Mittagstisch? Kann der auch wieder ins Leben gerufen werden?

Gaby Schneeberger wird sich mit Toni Galliker in Verbindung setzen und nachfragen.

Diverses

Gaby Schneeberger, die Uferschwalben-Wand ist bewohnt. Das ist sehr erfreulich.

Mittagsruhe: Gibt es eine Regelung für die Einhaltung der Mittagsruhe erkundigt sich Gaby Schneeberger.

Christoph Heiniger: Nein in Flumenthal nicht, wir stützen und auf die kant. Lärmschutzverordnung ab. Darin ist aber auch keine Mittagsruhe geregelt.

Markus Zubler: Wenn jemand sich beklagt, Anzeige bei der Polizei oder der Staatsanwaltschaft.

Barbara Bieri: Die Öffnungszeiten auf dem Pausenplatz werden auch nicht eingehalten, es stellt sich die Frage, ob wir diese aufheben sollten. Sie sind doch sehr streng gehalten.

Markus Zubler: Entweder setzen wir sie durch – oder wir heben sie auf.

Zweckgebundene Zuwendungen Jaul – Auflösung im 2016:

Das Amt für Gemeinden ist an der Prüfung unserer Jahresrechnung 2019 und hat ergänzende Unterlagen verlangt. Darunter ist noch eine Unklarheit aus der Jahresrechnung 2016 aufgetaucht.

Auf dem Konto Nr. 20091.03 Zweckgebundene Zuwendungen JAUL war ein

Saldo von CHF 1'800.00 gebucht.

Mit der Buchung Nr. 496 vom 29.06.2016 wurde der Betrag dem JAUL mit der Konto Nr. 3426.4390.01 Einnahmen aus Anlässen und Finanzaktionen gutgeschrieben.

Für diese Buchung fehlt, gemäss AGEM, die Auflösungsgenehmigung.

Der Gemeinderat beschliesst nachträglich und rückwirkend, die Buchung von CHF 1'800.00 z.G. des JAUL-Kontos und damit die Auflösung des Bilanzkontos mit der Nummer 20091.03 einstimmig.

Dieser Beschluss geht an Frau V. Häfeli, vom Amt für Gemeinden.

Eine Kopie dieses Protokollauszugs geht an die Mitgliedergemeinden der Jugendarbeit im Unterleberberg.

Betreuungsgutscheine

Barbara Bieri fragt an, ob sie an der nächsten Gemeinderatsitzung die Thematik «Betreuungsgutscheine» vorstellen dürfte.

Der Gemeinderat ist einverstanden. Das Traktandum wird für den 21.06.2021 aufgenommen.

C. Heiniger stellt B. Bieri die entsprechenden Unterlagen aus Riedholz zu.

Kehrichtentsorgung

Es wurde festgestellt, dass teilweise Kehricht ohne Marken bzw. in normalen schwarzen Säcken mitgenommen wird.

Die Fa. Hauri wurde darüber orientiert und wird vermehrt darauf schauen, dass das nicht mehr vorkommt.

Schluss der Sitzung: 21.55 Uhr
Nächste GR-Sitzung: 21. Juni 2021, 19.30 Uhr

Der Gemeindepräsident: Die Gemeindeschreiberin:

Christoph Heiniger Jacqueline Fuchs

Flumenthal, 01.06.2021 jfu